

Apollo-Theater

3 Tage! Freitag, Sonnabend und Sonntag: 3 Tage!
Diese Tage ein Glanzprogramm.

Ein Ausgestoßener oder: Der ewige Friede

Schauspiel in 3 Akten. — Ein Film mit herrlich seelischem Empfinden.
Motto: Und schlugen tausend Herzen für dich heiß — Sich selig an dein Glück zu binden;
Ein Herz, das gar für dich zu sterben weiß, — Wirst du auf Erden nie mehr finden.

Das Geheimnis einer Frau.

Spannendes Drama mit herrlich kolorierten Szenen in 3 Akten.
Mensch, bezahle deinen Schneider
Ein jeder wird befriedigt das Theater verlassen.

Zu recht zahlreichen Besuch ladet freundlich ein hochachtend **H. Tautenhahn.**

Welt-Theater

Freiberger Strasse 55.

Nur 1 Tag! Heute Freitag: Nur 1 Tag!
Olga Desmond im Film

Nocturno, der Traum einer Frühlingsnacht

Ein dramatisches Spiel in 4 Abteilungen. Trägerin der Hauptrolle: **Olga Desmond.**

Nudelmeyers Leibarzt.

Ein Lustspiel in 2 Tellen mit **Herbert Paulmüller, Melitta Petri und Leo Peukert.**

Ein Flug über Oberbayern.

Militär-Amtlich.
Zu einem Besuch ladet ein hochachtend **H. Schmidt.**
Am Freitag Anfang von 5 Uhr ab.

Kräfte über 18 Jahre alte Arbeiterinnen

werden eingestellt.
Maschinenfabrik Hermann Heinrich, Cöperstr.

Lücht. Zimmermann
Baumeister Zahn.

Geschirrführer
ge sucht!

Meli. Lausjunge
od. Mädchen
f. sof. gesucht.

Mädchen
für kleine Kontorarbeiten wird zum
sofortigen Eintritt gesucht.

Kinderloses Ehepaar
sucht für sofort oder später **gütliche,
kleine Wohnung** in Nähe der Ka-
sernen. Angebote mit Preis unter
Z. S. 603 in d. Geschäftsst. d. Bl. abzug.

Terror
vernichtet Mäuse und Ratten sofort!
Ein Röhren Terror-Bazillus Mk. 2.50.
Nur zu haben im
Sanitätschau, Chemnitz Strasse 16, Fernruf 100.

Schreibzeuge für den Herren- u. Damen-Schreibtisch
sind in großer Auswahl zu finden in der
Rosberg'schen Papierhandlung, Markt 1.

Eiserne Jacquard-Anhänge
faßt jeden Posten
Wilhelm Wegold,
Rohprodukten, Klingbach 11.

6000 Mark
vom 1. September an auf 1. oder
2. sichere Hypothek auszuliefern.
Offerten unter „Selbstverleihen“ in
die Geschäftsst. des Blattes erbeten.

Landwirtschaft zu kaufen ges.
bis 40 Hektar groß. Angeb. u. A. 604
in die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Wer verkauft
sein Gut oder Wirtschaft mit tot.
u. leb. Inventar, 25 bis 30 Hektar,
bei ca. 30000 Mk. Anzahlung?
Alfred Diebler, Chemnitz,
Rochlitzer Str. 18, II.

Zusammen 26 Stück!

Montag, den 26. d. Mis.,
und Dienstag, den 27. d. Mis., treffen
3 große Transporte Arbeitspferde,
mittleren u. schweren Schlages, 2. bis 5jährig,
bei mir ein und stehen zum sofortigen Verkauf.
Ostmeier, Ederau, Bahnhofstr., Telefon 291.

Auslandsmarmelade
empfiehlt **Cl. Bauer, Klingbach 2.**

**Einen großen Posten leere
Zigarrentischen** verkauft
P. Eckardt, Freiburger Str. 63.

Abschriften, Vervielfältigung.
fertigt **H. Alldorf**
Am Graben 18
Fernruf 333.

Glückwunschkarten
für alle Fälle in großer Auswahl in
Rosberg's Papierhandlung.

In unserer goldenen Hochzeitsfeier sind uns von dem geehrten
Gemeinderat, Kirchenorchester, Verwandten, Bekannten und
Freunden von nah und fern Geschenke, Glückwünsche u. Aufmerksamkeit
aller Art in solch reichem Maße zuteil geworden, daß es uns
ein Herzensbedürfnis ist, unseren tiefgefühltesten, herzlichsten Dank
hiermit zum Ausdruck zu bringen und bitten, denselben freund-
lich entgegenzunehmen zu wollen.
Irbersdorf, den 16. August 1918.
Ernst Griehmann u. Frau geb. Just.

Achtung!

Einen altentworfene Schreibsekretär, einen Schreibtisch,
ein Fahrrad, ein Kinderbett, ein Federbett, Stühle, runde
und viereckige Tische, eine Waschwanne, einen Koffer,
Bettstellen, Brotkränze und einen Vorratshaus
verkauft

A. Hoyer, Schloßstraße 18.
Altentworfene und Möbel kaufe jederzeit.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme
an dem Heldentode meines lieben, unvergeßlichen
Gatten, unseres lieben Sohnes und Bruders

Richard Irmischer

Soldat im Schützen-Regiment

sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank.

Selma verw. Irmischer geb. Saube
nebst allen Angehörigen.

Irbersdorf, den 21. August 1918.

Mein lieber, guter Vater

Herr Hugo Haschke

Kgl. Sächs. Kommerzienrat, Ritter pp.

hat gestern mittag im 54. Lebensjahre sein kraftvolles Leben beschließen
müssen. Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief er sanft und ohne
Schmerzen.

In tiefster Trauer
im Namen aller
Carl Haschke
i. Fa. Hugo Haschke.

Leipzig, den 20. August 1918.

Verlor'nes Glück!

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die schmerzliche, fast un-
glaubliche Nachricht, daß mein heißgeliebter, unvergeßlicher Gatte, der
treusorgende Vater seiner beiden Kinder, unser lieber Sohn, Bruder,
Schwager, Schwiegersohn und Onkel, der

Sergeant Karl Ewald Uhlemann

bei einer Divisions-Kraftwagen-Kolonie
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl. u. d. Friedrich-August-Medaille in Silber
nach 4 Jahre schweren Kämpfen, kurz nach seinem Heimatsurlaub im
Alter von 33 Jahren am 12. August das Opfer einer heimtückischen
Krankheit geworden ist.

In unsagbarem Weh
die tieftrauernde Gattin **Hilma Uhlemann geb. Wille** nebst Kindern **Hildegard** und **Elfrida**
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Frankenberg, Krumbach bei Hainichen, Moosheim und Im Felde.

Nach kurzer, schwerer Krankheit wurde gestern unser hoch-
verehrter Chef, der

Kgl. Sächs. Kommerzienrat

Herr Hugo Haschke

Ritter pp.

durch einen sanften Tod aus seinem arbeits- und erfolgreichen
Leben abgerufen.

Tieferschüttort stehen wir an der Bahre des trefflichen Mannes,
der uns allen zu jeder Zeit ein gütiger und gerechter Chef, vielen
von uns auch ein fürsorglicher und hilfsbereiter Freund in schwerer
Zeit gewesen ist. Seine unermüdete Schaffensfreudigkeit, sein rast-
loser und vorbildlicher Tätigkeitsdrang, sowie seine hochherzige und
edle Gesinnung werden unauslöschlich in unserer Erinnerung fortleben.
Ein treues Andenken in Dankbarkeit und Verehrung ist ihm
in unser aller Herzen gesichert.

Die Beamten, Angestellten und Arbeiter
des Stammhauses und der Filialen
der Firma **Hugo Haschke, Zigarrenfabriken.**

Hart und unsagbar schwer traf uns die tieferschütternde, un-
faßbare, traurige Nachricht, daß am 16. Juli unser unvergeßlicher,
heißgeliebter Sohn, Bruder, Neffe und Enkel

Kurt John

Unteroffizier u. Maschinengewehrführer im Grenadier-Regiment
Inh. d. Eisernen Kreuzes 2. Kl. u. d. Friedrich-August-Medaille

kurz vor seinem Heimatsurlaub im Alter von 22 Jahren in den
letzten schweren Kämpfen sein junges Leben opfern mußte.

In unsagbarem Schmerz

Familie Max John.

Frankenberg, Leukersdorf und Im Felde.

Beileidkundgebungen werden dankend abgelehnt.